Amtliche Bekanntmachung der Fachhochschule Südwestfalen

Verkündungsblatt der Fachhochschule Südwestfalen -

Baarstraße 6, 58636 Iserlohn

Nr. 841

Ausgabe und Tag der Veröffentlichung: 21.02.2018

Die nachstehenden Stellenausschreibungen zur Besetzung

einer W2-Professur für IT-Sicherheit und funktionale Software-Sicherheit

sowie

einer W2-Professur für Verteilte eingebettete Systeme

an der Fachhochschule Südwestfalen, Standort Hagen, im Fachbereich Elektrotechnik und Informationstechnik,

werden hiermit hochschulöffentlich bekannt gegeben:



Wir bieten an den Standorten Hagen, Iserlohn, Meschede, Soest und Lüdenscheid 55 Bachelor- und Masterstudiengänge an - auch berufsbegleitend und zusammen mit Bildungspartnern an weiteren Standorten. Mit ca. 14 000 Studierenden gehören wir zu den größten Fachhochschulen in NRW. Exzellente Lehre in persönlicher Arbeitsatmosphäre und überschaubaren Gruppen schafft gute berufliche Perspektiven für unsere Absolventinnen und Absolventen. Forschung und Entwicklung sind uns wichtig und regional, überregional und international ausgerichtet. In Lehre und Forschung genießen wir ein hohes Ansehen

An der Fachhochschule Südwestfalen – Standort Hagen – sind im Fachbereich Elektrotechnik und Informationstechnik für die akkreditierten Bachelorund Masterstudiengänge zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende W2-Professuren zu besetzen:

Professur für IT-Sicherheit und funktionale Software-Sicherheit

(Nr. 10/2018)

Aufgaben

Die Bewerberin/Der Bewerber soll die Fachgebiete IT-Sicherheit und funktionale Software-Sicherheit einschließlich Entwurfs- und Testverfahren in den Studiengängen Technische Informatik, Medizintechnische Informatik und weiteren Studiengängen des Fachbereichs sowie in der Forschung vertreten. Grundlagenveranstaltungen der Informatik sollen in allen Studiengängen übernommen werden.

Qualifikation:

Wir suchen eine Kandidatin/einen Kandidaten mit abgeschlossenem Hochschulstudium der Informatik, der Medizininformatik, der Technischen Informatik oder eines vergleichbaren Studiengangs, die/der eine Promotion bzw. eine vergleichbare wissenschaftliche Qualifikation vorweisen kann. Einschlägige Industrieerfahrungen im Bereich IT-Sicherheit und funktionale Sicherheit der Software eingebetteter Systeme einschließlich entsprechender Entwurfs- und Testverfahren werden vorausgesetzt. Bei vergleichbarer Qualifikation werden Bewerberinnen und Bewerber aus den Branchen Medizintechnik, Automotive oder anderen Gebieten mit sicherheitskritischen Systemen bevorzugt. Die Kandidatinnen/Kandidaten sollen sich darüber hinaus durch didaktische Fähigkeiten sowie Team- und Kommunikationsfähigkeit auszeichnen.

Professur für Verteilte eingebettete Systeme (Nr. 11/2018)

Aufgaben

Die Bewerberin/Der Bewerber soll das Fachgebiet Verteilte eingebettete Systeme in den Studiengängen Technische Informatik, Medizintechnische Informatik und weiteren Studiengängen des Fachbereichs sowie in der Forschung vertreten. Grundlagenveranstaltungen im Bereich der Programmierausbildung sollen in allen Studiengängen übernommen werden.

Qualifikation:

Wir suchen eine Kandidatin/einen Kandidaten mit abgeschlossenem Hochschulstudium der Informatik, der Medizininformatik, der Technischen Informatik oder eines vergleichbaren Studiengangs, die/der eine Promotion bzw. eine vergleichbare wissenschaftliche Qualifikation vorweisen kann. Einschlägige Industrieerfahrungen im Bereich Softwarearchitekturen verteilter eingebetteter Systeme sowie umfangreiche Erfahrungen in der Programmentwicklung (C und eine objektorientierte Sprache) werden vorausgesetzt. Bei vergleichbarer Qualifikation werden Bewerberinnen und Bewerber aus den Branchen Medizintechnik, Automotive oder Automation bevorzugt. Die Kandidatinnen/Kandidaten sollen sich darüber hinaus durch didaktische Fähigkeiten sowie Team- und Kommunikationsfähigkeit auszeichnen.

Wirgeben Impulse



Auskunft erteilt

Professor Dr. Jan Richling, Tel.: 02331 9330-6219

Die Lehrtätigkeit beinhaltet **jeweils** die Betreuung von Veranstaltungen in Präsenz- und berufsverträglichen Teilzeitstudiengängen. Weiterhin wird Engagement in den Selbstverwaltungsgremien der Hochschule sowie der Studienberatung erwartet.

In der angewandten Forschung wird von der jeweiligen Stelleninhaberin/dem jeweiligen Stelleninhaber die Mitarbeit in interdisziplinären Forschungsschwerpunkten erwartet, durch die verschiedene zukunftsrelevante Forschungsfelder abgedeckt werden. Die Bereitschaft zur Einwerbung von Drittmitteln zur Unterstützung eigener Forschungsaktivitäten im Forschungsbereich des Fachbereichs wird vorausgesetzt.

Nähere Informationen zu den Einstellungsvoraussetzungen und den rechtlichen Rahmenbedingungen finden Sie im Internet unter: www.fh-swf.de/stellen

Umfeld

Die Fachhochschule Südwestfalen ist eine innovative Hochschule mit sehr guter Vernetzung in die regionale und überregionale Wirtschaft und attraktivem Studienangebot. An fünf Standorten Südwestfalens mit starkem Mittelstand wird hoher Wert auf anwendungsorientierte Lehre, Forschung und Wissenstransfer gelegt. Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird erwartet, dass sie die Koperationen weiter ausbauen und vertiefen. Ausgehend von einer praxisorientierten Lehre sowie einer anwendungsbezogenen Forschung und Entwicklung sollten zukunftsweisende Impulse zum Technologietransfer in die Region gesetzt werden.

Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Darstellung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdegangs, Publikationsverzeichnis, Forschungskonzept, Liste der bisher durchgeführten Lehrveranstaltungen, Zeugniskopien u.a.) bis zum 22.03.2018 unter Angabe der jeweiligen Stellenangebot-Nr. über unser Online-Bewerbungsportal unter: www.fh-swf.de/cms/stellen/

